merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

# Klaus Lutz: Der Dauerkonflikt um die Mediennutzung

Beitrag aus Heft »2013/02: Frühe Medienerziehung digital«

Für die jungen Generationen stellen digitale Medien keine Besonderheit mehr dar. Sie wachsen mit diesen auf und sind oft kompetenter im Umgang damit als die eigenen Eltern. Inwieweit die Mediennutzung junger Kinder im ‚normalen' Bereich liegt, stellt sich für Eltern oft als wichtige Frage. Sie sind häufig überfordert oder ahnungslos und stehen im Zwiespalt zwischen dem breiten Medienangebot für die Kleinen und einer angemessenen Dosierung deren Konsums.

Literatur:

Elschenbroich, Donata (2002). Weltwissen der Siebenjährigen – Wie Kinder die Welt entdecken können. München: Goldmann.

Hauesler Tanja/Haeusler Johnny (2012). Netzgemüse – Aufzucht und Pflege der Generation Internet. München: Goldmann.

Theunert, Helga/Lange, Andreas (2012). „Doing Family" im Zeitalter von Mediatisierung und Pluralisierung. Inmerz – medien + erziehung, 57. Jg., 02/2012. München: kopaed.

Internetquellewww.saferinternet.at/news/news-detail/article/aktuellestudie-41-prozent-der-3-bis-6-jaehrigen-regelmaessig-im-internet-338/ [Zugriff: 15.05.2013].



kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de